

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 04.11.2014	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Grünflächenamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	☐ OBW bei abschl. Be- schlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2014/0422 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 551010 Kostenstelle: 067-030-0100 Kostenträger: 5510-42 Investitionsnummer: Sachkonto: 6165700		

Betreff: Dienstanweisung für die Überwachung, Behandlung und Schutz des städtischen
Baumbestandes
hier: Fällung von 2 Ulmen in der Goethestraße

Vorlage vom: 28.10.2014

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat stimmt der Fällung der beiden Ulmen (Baum-Nr. 3870.02.01.0009 und 3870.02.01.0010) zu.

Anlagen:	Goethestr. - Lageplan
	Goethestr. - Foto 1
	Goethestr. - Foto 2
	Goethestr. - Foto 3
	Goethestr. - Foto 4
	Goethestr. - Foto 5

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten:	☐ Ja	☒ Nein
---------------------	-----------------------------	--

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 28. Okt. 2014

In der Goethestraße stehen an der Ecke Goethestraße / Mörikeweg 2 Ulmen. Die beiden Straßenbäume wurden 1998 gepflanzt und haben mittlerweile Höhen von 11 m, Stammdurchmesser von 36 und 43 cm und Kronendurchmesser von 6 bzw. 8 m. Die beiden Bäume stehen in einem Grünstreifen, der von der Goethestraße und dem Gehweg begrenzt wird. Im Bereich der Goethestraße zwischen Mörikeweg und Eichendorffweg soll zzt. im Auftrag der HSE Media Net GmbH ein 1 KV- und ein Beleuchtungskabel sowie eine Telekommunikationslinie verlegt werden. Dafür wurde bereits der Gehwegbelag aufgenommen. Dabei stellte sich heraus, dass direkt unter dem Plattenbelag etliche Starkwurzeln der beiden o. g. Bäume verlaufen und der Gehwegbelag bereits an mehreren Stellen angehoben worden war. Desgleichen ist eine private Einfriedigungsmauer bereits angehoben und beschädigt worden. Seitens des Tiefbauamtes wurde das Grünflächenamt hierüber informiert und darauf hingewiesen, dass eine Neuverlegung des Gehwegbelages aufgrund der vielen massigen Wurzeln nicht möglich ist und auch eine andere Trasse für die o. g. Leitungen (Hausanschlüsse) nicht möglich ist.

Das Grünflächenamt empfiehlt deshalb zur Vermeidung von weiteren Schäden an der Grundstücksmauer sowie zur Wiederherstellung des öffentlichen Gehweges die Fällung der beiden Bäume, da eine Wurzelkappung aufgrund der Größe der Wurzeln und der dann gefährdeten Standsicherheit der Bäume nicht möglich ist. Die Fällung sollte möglichst kurzfristig erfolgen, damit die zurzeit in diesem Bereich eingerichtete Baustelle beendet werden kann. Nach Beendigung der Kabelverlegearbeiten und Sanierung des Gehweges sollten an gleicher Stelle 2 Ersatzbäume gepflanzt werden.

Aufgestellt:
Darmstadt, 28. Okt. 2014
67-60 Gr/Schm (2923

Anlagen
Lageplan
Fotos

Dezernat III

Cornelia Zuschke
Stadträtin